



www.aerztezeitung.de

ÄRZTE & ZEITUNG

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

ZB MED

TAG 4. AUGUST 2003

D 8877 NR. 144 JAHRGANG 22

DR. ZENTHALER/OTHEX TEAM 2.1.123
JOSEPH-STEELZMAIER-STR. 9 50331 KÖLN



Afghanen läßt der Krieg nicht mehr los

Viele Kinder in Afghanistan sind traumatisiert. Auch viele Erwachsene leiden unter Kriegserlebnissen. Doch im ganzen Land gibt es nur acht Psychiater.

GESUNDHEITSPOLITIK 8

Wirtschaftstip
Für Sie auf den Punkt gebracht

Nutzen Sie die GOÄ fürs Praxismarketing!

Kind in Berufsausbildung - Ausgaben dafür können Vorab-Werbungskosten sein

1. Werbungskosten
2. Werbungskosten

Privatrechnungen als Marketingmittel

Mit den Steigerungssätzen der GOÄ können Sie Praxismarketing betreiben. Lesen Sie, wie Sie Privatpatienten und Selbstzahler damit an Ihre Praxis binden!

DER NEUE WIRTSCHAFTSTIP



Sport in Maßen schützt die Gelenke

Moderate, regelmäßige sportliche Aktivität wie Joggen erhöht nicht das Arthrose-Risiko, sondern sogar reduziert es sogar. Immer mehr Studien weisen darauf hin.

MEDIZIN 9

DES TAGES e Führerscheine d weiter gültig

Der alte graue oder rosafarbene Führerschein ist nach Angaben der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen in allen EU-Mitgliedsstaaten weiter gültig. Wer den neuen EU-Führerschein in Scheckkartenform nicht vorlegen kann, wird in einfallenden von der Polizei im europäischen Ausland sogar mit einem Bußgeld bestraft. Nach der EU-Führerscheinrichtlinie 1/439/EWG haben sich die Mitgliedsstaaten jedoch dazu verpflichtet, die Führerscheine gegenseitig anzuerkennen. Sie zählen auch das graue oder rosafarbene Dokument. Autofahrern, die noch einen Plastikkarte-Führerschein haben,...

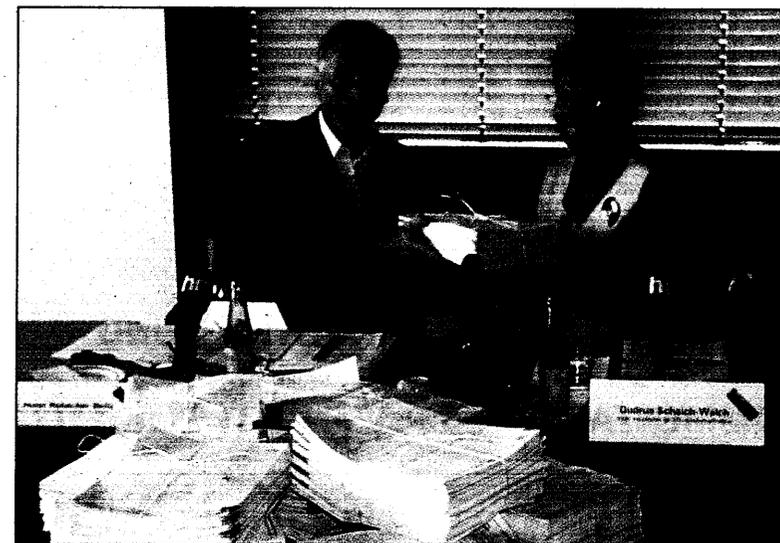
Sachsen macht Schutz gegen Windpocken zur Standard-Impfung

Landeskommission gibt weitreichende Empfehlung

NEU-ISENBURG (eis). In Sachsen werden jetzt die Impfungen gegen Windpocken und Meningokokken C für alle Kinder empfohlen. Die Sächsische Impfkommission (SIKO) geht damit weit über die bundesweiten Empfehlungen der Ständigen Impfkommission hinaus.

interstitielle Pneumonie oder Enzephalitis. In Sachsen sollen daher jetzt alle Kinder im zweiten Lebensjahr gegen Varizellen geimpft werden. Bundesweit wird der Schutz bisher nur allen 12- bis 15jährigen Kindern ohne Varizellen-Anamnese empfohlen.

Auch die Impfung gegen Meningokokken C ist bundesweit nur ei-



Stellvertretend für die SPD-Fraktion nimmt Gudrun Schaich-Walch die Unterschriften von KV-Vize Dr. Horst Rebscher-Seitz entgegen. Foto: do

049441 2.537 34